Täglich wechselnder Mittagstisch
mehr unter ... www.Dehning.de
Heidjer Knacker Bockwurst Stück 0,90 €
Zuccini-Schlemmerpfanne 100 g 1,09 €
Kartoffelsalat Unser Bester 100 g 0,79 €
Dehning Ihr Heideschlachter
seit über 100 Jahren
Schneverdingen • Bergstr. 2 Tel. 05193 / 98 11 0

Bürgerbus: 10.000. Fahrgast

Präsentkorb für Ingetraud Labbert aus Wesseloh

SCHNEVERDINGEN (mk). Den 10.000. Fahrgast begrüßten die Verantwortlichen des Schneverdinger Bürgerbusvereins genau 836 Tage nach Inbetriebnahme des Busses am vergangenen Donnerstagvormittag an der Haltestelle Am Markt. Im Fahrzeug saß Ingetraud Labbert aus Wesseloh. Sie konnte sich über einen Präsentkorb freuen, den ihr Vereinsvorsitzender Heinrich Mahnken und seine Mitstreiter Andreas Kurock, Wolfgang Schubert und Jan-Jürgen Ketels überreichten. Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens gratulierte im Namen der Stadt Schneverdingen. Labbert outete sich als großer Fan des Angebots: „Ich liebe den Bürgerbus“, so die Wesseloherin. Und weiter: „Ich fahre mindestens zweimal in der Woche mit, zum Einkaufen oder zum Arzt.“

Ein Präsentkorb für den 10.000 Fahrgast: (v.li.) Jan-Jürgen Ketels, Andreas Kurock und Heinrich Mahnken vom Bürgerbusverein, Busnutzerin Ingetraud Labbert, Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens und Wolfgang Schubert vom geschäftsführenden Vorstand des Bürgerbusvereins.

180.000 Kilometer hat der Bürgerbus, der im März 2015 erstmals unterwegs war, inzwischen auf dem Buckel. „Das ist viereinhalb mal um den Äquator rum“, betont Jan-Jürgen Ketels, der früher als Kapitän in See stach und sich im Ruhestand im als Fahrdienstleiter Technik im Bürgerbusverein engagiert. 26 ehrenamtliche Fahrer, drei Frauen und 23 Männer, sind im Einsatz, um den Betrieb zu gewährleisten. Alle Beteiligten freuen sich über steigende Fahrgastzahlen. Laut Andreas Kurock, Fahrdienstleiter Betrieb und Schriftführer, zählte der Verein im vergangenen Jahr 4.929 Fahrgäste. „Das war gegenüber 2015 eine Steigerung um mehr als 125 Prozent. Die Fahrgastzahlen haben sich also mehr als verdoppelt“, so Kurock. Er und Vorsitzender Mahnken gehen davon aus, daß dies insbesondere auf die Senkung der Fahrpreise zum 1. Januar 2016 zurückzuführen sei, aber auch auf die Optimierungen des Fahrplans. Letztere hatten zur Folge, daß der Bürgerbus zwar weniger Kilometer fährt und damit Benzin gespart wird, der Bus aber dennoch mehr Haltestellen ansteuern kann. „Und der Bürgerbus ist insgesamt bekannter geworden“, unterstrich Mahnken. Der positive Trend setzt sich fort, wie die von Kurock zusammengestellten Zahlen belegen: „In den ersten fünf Monaten 2017 stiegen die Fahrgastzahlen gegenüber den Vergleichsmonaten 2016 weiter an. Von Januar bis Mai 2016 hatten wir 1.542 Fahrgäste, von Januar bis Mai 2017 2.100. Das ist eine Steigerung um mehr als 36 Prozent.“

„Wir sind zufrieden. Vorgestern hatten wir an einem Tag 50 Fahrgäste. Das ist der Rekord“, freute sich Mahnken. Nach Angaben der Fahrerinnen und Fahrer ist ein Großteil der Passagiere „Stammkundschaft“. Im März dieses Jahres hat der Bürgerbusverein eine Umfrage gestartet . Von 177 Fahrgästen gaben 48 Prozent an, mit dem Bus zum Einkaufen zu fahren. Zwölf Prozent nutzten das Angebot, um zum Arzt oder Apotheker zu gelangen, 8,5 Prozent zu Behörden und Banken. 21,5 Prozent der Befragten wollten zu Freunden oder Bekannten, 4,5 Prozent zum Bahnhof.

Im Mai dieses Jahres hat sich der Bürgerbusverein die Fahrgäste über den Zeitraum einer Stunde einmal genauer angeschaut und festgestellt, daß der Bus älteren Menschen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ermögliche, aber auch den Tourismus fördere und somit gut unter das Dach der „Cittaslow“-Bewegung passe. So sei in den 60 Minuten eine ältere Dame zum Einkaufen gefahren und ein über 80jähriger eingestiegen, der vor vier Wochen seinen Führerschein abgegeben habe und den Bus seitdem regelmäßig nutze, um nach Schneverdingen zu gelangen. Weiterhin sei eine Mutter mit zwei Kindern an Bord gewesen, eines davon in der Karre. Sie habe sich gefreut, die Karre wegen des niedrigen Einstiegs ohne Anstrungung in den Niederflurbus schieben zu können. Darüber hinaus seien zwei Campingurlauber mit ihrem Hund mitgefahren, die ihr Wohnmobil auf dem Campingplatz in Heber hätten stehen lassen und sich die Stadt anschauen wollten.

Ein großes Lob richtete Schneverdingens Bürgermeisterin an die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer. „Es ist beeindruckend, daß es soviele Fahrer gibt. Sie sind der Motor des Bürgerbusvereins“, betonte sie. Bermerkenswert sei auch der Anstieg der Fahrgastzahlen. „Das zeigt, daß man so einem Projekt Zeit geben muß.“ Übrigens: Der Bürgerbusverein weist darauf hin, daß alle Schülerinnen und Schüler, die einen Ferienpaß haben, während der Sommerferien kostenlos mitfahren dürfen.

Fanfarenzug Faßberg

FASSBERG. Der Fanfarenzug Faßberg sucht weitere Mitstreiter: Derzeit musizieren im Fanfarenzug „junge und jung gebliebene Menschen im Alter von zehn bis etwa 60 Jahren“, aus Faßberg, Hermannsburg, Eversen, Munster, Nindorf, Unterlüß und der weiteren Region. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, und auch Interessierte, die noch nie ein Instrument gespielt haben, sind willkommen. Ausgebildet werden Kinder und Erwachsene. Die Ausbildung läuft immer mittwochs um 18 Uhr im Vereinsheim „Bunker“ in der Poitzener Straße 32 in Faßberg; wer möchte, kann dort zum „Schnuppern“ vorbeischauen. Instrumente und Uniform werden vom Verein gestellt.

Clasen für Köster

Neues Mitglied im Soltauer Rat

Bürgermeister Helge Röbbert (l.) mit dem neuen Ratsmitglied der dps, Carl-Günther Clasen. Foto: mwi

SOLTAU (mwi). Wechsel im Soltauer Rat: In ihrer Sitzung am vergangenen Donnerstag konnten die Stadtväter und -mütter mit Carl-Günther Clasen ein neues Mitglied in ihren Reihen begrüßen. Clasen ist für Sven Köster (dps) nachgerückt und gehört jetzt zusammen mit Wilfried Worch-Rohweder zur dps-Fraktion. Köster hatte sein Ratsmandat aus beruflichen Gründen niedergelegt. Clasen übernimmt damit von seinem Vorgänger auch jeweils den Sitz seiner Fraktion im Sozialausschuß, Schulausschuß, Kulturausschuß und Feuerschutzausschuß. Darüber hinaus ist er Stellvertreter von Worch-Rohweder im Verwaltungsausschuß.

CDU-Fahrt nach Bad Segeberg

HEIDEKREIS. Für den 1. Juli organisiert die CDU Heidekreis wieder eine Fahrt zu den Karl-May-Spielen in Bad Segeberg. Der Vorverkauf ist bereits beendet, sollten noch Plätze frei sein, können Karten noch direkt an den Bussen erworben werden. Eventuelle Änderungen können bei Gerd Engel, Ruf (05192) 2637, oder bei der CDU-Kreisgeschäftsstelle, Ruf (05161) 73044, erfragt werden. Die Busse starten wie folgt: Visselhövede, Rathaus, 10.15 Uhr; Neuenkirchen, Schröers-Hof, 10.45 Uhr; Soltau, Bahnhof, 11.10 Uhr; Dorfmark, Am Marktplatz, 11.15 Uhr; Wietzendorf, Rathaus, 11.15 Uhr; Munster, Parkplatz Bürgerhaus, 11.15 Uhr; Schneverdingen, Bahnhof, 11.15 Uhr; Bispingen, Schule, 11.45 Uhr.

Gottesdienst

NEUENKIRCHEN. Am heutigen Sonntag um 10 Uhr lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Neuenkirchen ein zu einem Gottesdienst unter freiem Himmel im Gemeindegarten. Den Gottesdienst für Alt und Jung mit dem Thema „Füße auf weitem Raum“ gestaltet Pastorin Maren Zerbe mit musikalischer Unterstützung von Catrin Cramme. Bei Regenwetter ist die Kirche „Ausweichquartier“ für den Gottesdienst.

Musik am Mittwoch

im Walter-Peters-Park

Party und Rock-Cover im Grünen

Stimmungsvolle Partymusik und Rock-Cover im Grünen - darauf können sich Besucher am kommenden Mittwoch, dem 28. Juni, in der Heideblütenstadt freuen. Freunde der Reihe „Musik am Mittwoch“ erwartet nämlich wieder einmal eine ganz besondere Veranstaltung: Der Schützenverein Schneverdingen lädt nicht auf den Platz hinter den Rathaus ein, sondern feiert - wie bereits in den vergangenen Jahren - seine „Südpark-Party“ im Walter-Peters-Park. „Wie immer läuten wir mit unserer ‚Musik am Mittwoch‘ das Schneverdinger Schützenfest ein“, so Präsident Stefan Münchow. „Und da wir unser Festzelt für das Schützenfest sowieso im Walter-Peters-Park aufbauen, nutzen wir es einfach gleich doppelt zum Feiern.“

Ab 18 Uhr sorgen traditionell der Spielmannszug des Schützenvereins von 1848 Schneverdingen und der Musikzug Schneverdinger Stadtfalken für gute Laune und heizen dem Publikum schon einmal ordentlich ein, bevor ab 19 Uhr die Bremer Band „Beathovens live“ die Schneverdinger Bühne entert. Die Formation entstand in den Sechzigern, als sich musikbegeisterte Menschen zusammenschlossen und musizierten. Bis heute hat sich „Beathovens live“ die Spielfreude bewahrt, und so ist die Band eine feste Größe im norddeutschen Raum. Die Formation spielt für ihre Fans - so ist sie mit ihrem Programm auch nie stehen geblieben und hat ein dementsprechend breites Repertoire. Die Songauswahl umfaßt viele Pop- und Rockklassiker sowie zahlreiche Medleys.

Flohmarkt

UELZEN. Am kommenden Samstag, dem 1. Juli, startet um 8 Uhr wieder der Flohmarkt auf dem Messegelände in Uelzen. Für Standplätze ist hierbei keine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.flohmarkt-siko.de

Radtour

SCHNEVERDINGEN. Am Mittwoch, den 28. Juni, treffen sich die Freunde der SoVD-Fahrradgruppe Schneverdingen um 13.30 Uhr am Rathausbrunnen zur Radtour. Eine Einkehr ist vorgesehen. Gäste sind willkommen.

Wildpark: Kindertag

Am Sonntag, den 2. Juli, wird es im Wildpark Müden turbulent: Dann steht der diesjährige Kindertag auf dem Plan. Auf der Festwiese im Wildpark finden die kleinen Gäste Angebote zum Spielen, Toben und

impressum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Solta□

K□chstraße □,
2961□ Solta□
□elefon 05191 9□32-0
□elefa□ 05191 9□321□
□□□□he□e-□□r□r□le

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-□e□□ □a□er

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred □ □□e

Erscheinungsweise:
□öchentl□h □ □□ochs
□nd sonntags

□er heide kurier □□□ □ostenlos an alle erre□h□aren □a□shalte des Alt-□re□es Solta□ e□nschl□ß□□h □orf-□ar□, □□□tel, □er□ anns□□rg, Müden, □a□ßerg, Po□□en □nd □□□t□el □erte□□□

□ür □n□erlangt e□□gesandte Man□-s□□□□te □□ern□□ □ □t der Verlag □e□□e Ge□ähr□

Gültig□ □□□t□ d□□ An□e□□gen□re□□□te □r□32 □□ 1□□ □o□er 2016□

Ü□ernah□ e □□n An□e□□genent□ürfen